

Zukunftsweisende IT-Architektur und ausgereifte Prozesse

KPS Consulting verantwortet das Transformationsprojekt STORM bei SportScheck

Unterföhring/München, 23.05.2013 – Zukunftsweisende IT-Architektur und ausgereifte Prozesse sollen das Wachstum des führenden Sportartikelfachhändlers Deutschlands unterstützen. Das Sortiment des Ausrüstungs- und Bekleidungs-Spezialisten umfasst über 30.000 Artikel und 500 Marken, die in derzeit 16 Filialen und über das Internet vertrieben werden. Die Transformation zum führenden Omni-Channel-Händler ist Ziel der Transformationsinitiative »STORM«. Als einheitliche System-Plattform kommen die SAP-Lösungen SAP Retail und SAP CRM (Customer Relationship Management) zum Einsatz.

Bereits im Februar 2012 übernahm KPS die Projekt- und Umsetzungsverantwortung für das Transformationsprojekt STORM bei der Münchner OTTO-Tochter. Mit dem Projekt will der Sportfachhändler sicherstellen, dass seine IT-Systeme und Prozesse mit dem starken Wachstum im Distanz- und Stationär-Handel Schritt halten. Um dies abzusichern, baut SportScheck auf die von KPS entwickelte Rapid Transformation® Methode. Auf Basis dieser agilen Vorgehensweise entsteht eine zukunftsweisende IT-Architektur, die die verschiedenen Vertriebskanäle des Handelsunternehmens unter dem Stichwort Omni-Channel integriert. Begleitend werden Prozesse harmonisiert und standardisiert. Als einheitliche System-Plattform kommen die SAP-Lösungen SAP for Retail und SAP Customer Relationship Management (SAP CRM) zum Einsatz.

„Die überzeugenden Referenzen der KPS in der Transformationsberatung von Handelsunternehmen, deren hohe Zufriedenheit und eine innovative Projektmethodik waren die ausschlaggebenden Faktoren für die Wahl unseres Beratungspartners“, so Guido Jaenisch, Geschäftsführer bei SportScheck und verantwortlich für die Bereiche Finanzen, Controlling, Logistik, IT & Organisation.

„Über die KPS Rapid Transformation Methode stellen wir sicher, dass wir soweit als möglich Standard-Funktionalitäten der SAP-Software nutzen. Das sorgt für eine effiziente und damit aufwandsoptimierte Projektumsetzung. Es hat sich gezeigt, dass die von KPS bereits zum Projektstart vorgelegten Referenzprozesse einen sehr hohen Reifegrad haben und alle handelsrelevanten Funktionen bereits optimal abdecken. Damit konnten wir auf eine aufwändige Blueprint-Phase verzichten. Die Machbarkeit unserer Lösung haben wir stattdessen sofort prototypisch in der zukünftigen Prozess- und SAP-Systemlandschaft verprobt“, führt Jaenisch weiter aus.

Die Umstellung auf die neue Prozess- und Systemwelt ist für das Jahr 2014 geplant und soll in mehreren Schritten erfolgen. Im ersten Schritt werden alle relevanten Beschaffungsprozesse für die neue Saison im SAP-System abgebildet, parallel dazu folgen sukzessive die Filialen, sowie der Web-Shop und die Call Center.

PRESSEINFORMATION

Über KPS Consulting

KPS Consulting ist das führende Beratungsunternehmen für Business Transformation und Prozessoptimierung im Handel. KPS berät Groß- und Mittelstandsunternehmen und verbindet klassische Strategie- und Prozessberatung mit der Kompetenz der Umsetzung. *KPS Transformation Architects* steuern komplexe Unternehmenstransformationen mittels der eigens dafür entwickelten *KPS Rapid Transformation® Methode*. Strategie, Prozessdesign und Implementierung werden parallelisiert und Projekte nachweislich beschleunigt. Prozesse – z.B. für Omni-Channel, Retail, Wholesale, Supply Chain, Logistik, Finance/Controlling und Information Management – werden auf Basis von Business Case und strategischen Leitlinien optimiert und implementiert. Der Sitz der Unternehmenszentrale befindet sich in München mit weiteren Standorten in Europa. Die KPS AG wurde im Jahr 2000 gegründet und beschäftigt rund 450 Berater. Mehr Information unter www.kps-consulting.com.

Ansprechpartner für die Presse

KPS Consulting

Julia Wagner

Unternehmenskommunikation

Beta-Strasse 10H

85774 Unterföhring

Telefon: +49 (0)89 35 631 0

Fax: +49 (0)89 35631 3300

E-Mail: info@kps-consulting.com